

## Die Not ist der Ruf seit über 50 Jahren

Das vergangene Jahr war für Metro World Child ein spezielles Jahr: Pastor Bill feierte 50 Jahre Dienst und gleichzeitig seinen 70. Geburtstag. Der Dienst, der Berg und der Mann – sie kamen alle zusammen am Kilimandscharo. Seit 50 Jahren ist sein grösstes Herzensanliegen, Kindern auf der ganzen Welt Hoffnung und Zukunft zu bringen. Inzwischen erreichen wir jede Woche über 200'000 benachteiligte Kinder weltweit mit dem Evangelium.

Doch es warten noch ein Berg voller Möglichkeiten und zahlreiche grosse Nöte in den ärmsten Vierteln der Welt, denen es mit Metro World Child dringend zu begegnen gilt. Gerade die heutige Zeit, wo sich die Welt sehr schnell verändert, Armut stark anwächst und Kriminalität mit Kindern grössere Ausmasse annimmt, stellt uns als Metro World Child immer wieder vor neue Herausforderungen. Wir beschäftigen uns intensiv mit der Frage, wie wir noch effizienter und effektiver unseren Einsatz gestalten können. Unser Hauptfokus bleibt – egal in welchem Land oder in welchem Kontext – unser Herzensanliegen, so vielen benachteiligten Kindern wie möglich die lebensverändernde Botschaft mit unseren Metro World Child Programmen zu überbringen.

**Die Kraft liegt in der Partnerschaft.** Durch die Gnade des Herrn und der Treue von so vielen verbundenen Geberherzen wächst der Dienst von Metro World Child kontinuierlich. Letztes Jahr durften wir neue Sonntagschulen in Bulgarien und Hong Kong starten und Namibia vorbereiten. Heute sind wir weltweit in über **13 Ländern auf allen Kontinenten** tätig.

Mit **Klimbing for Kids** konnten wir dank zahlreichen Supportern neue Ressourcen und finanzielle Mittel gewinnen, um auf dieser Welt weiterhin einen bedeutenden Unterschied zu machen. Das alles war und ist nur gemeinsam möglich. Wenn Menschen, Kirchen, Organisationen gemeinsam Hand in Hand arbeiten; oder zusammen wandern. Während die Bergsteigenden den Kilimandscharo bestiegen, trafen sich gleichzeitig 13 Schweizerinnen und Schweizer für eine Tageswanderung auf die Rigi, um sie von der Ferne aus zu motivieren.

**Ein Kind, eine Chance, Du entscheidest.** Unter diesem Motto war Pastor Bill letztes Jahr auf Vortragstour in Deutschland, Italien und der Schweiz. In seinen Predigten stellte er sich der Frage, ob ein einzelner Mensch wirklich einen nachhaltigen Unterschied machen kann. Viele Menschen wurden dadurch herausgefordert und ermutigt. Überwältigt sind wir immer wieder von all den Zuhörern, die sich entschieden haben, langfristig in ein Leben zu investieren und ein Patenkind unterstützen.

Weiter durften wir im 2018 wieder in grosser Demut erleben, wie einzelne Menschen dank besonderen Engagements uns sofort in der Not unterstützt haben.

Einerseits wurde eine überlebenswichtige Operation für eines unserer Kinder in den Philippinen ermöglicht, andererseits auch wichtige Anschaffungen wie einen grossen Van für die Philippinen oder einen neuen Sonntagsschultruck in New York, um die tägliche Arbeit zu gewährleisten und auszubauen.

**Metro World Child Programme, was zählt?** – Dass in Kenia über 3'200 Kinder regelmässig lebensnotwendige warme Mahlzeiten bekommen haben und nicht hungern müssen. – Dass mehr als 1'000 Grossstadtkinder in unseren Sommercamps in den USA, den Philippinen, Kenia und Rumänien fernab ihres chaotischen Alltages die Nähe Gottes in einem sicheren Umfeld mit viel Spass, Spielen, Lobpreis und Bibelgeschichten erleben sowie dadurch eine persönliche Beziehung zu Gott aufbauen durften. – Dass im Rahmen der **Aktion Weihnachtshoffnung mehr als 267'000 Kindern** ein wunderbares Weihnachten ermöglicht wurde – nebst einem Geschenk hörten Sie von der grössten Beschercung überhaupt, der Geburt Jesus. – Dass für das Projekt **Warme Füsse** dank zahlreichen Strickenden vier **Tonnen Strickwaren** nach Rumänien transportiert wurden. Ende Jahr konnten mit rund 50 Teilnehmenden aus der Schweiz, Deutschland, Belgien, Schweden und den USA zusammen mit dem Metro Team in Rumänien Socken, Schals, Mützen, Handschuhe, Decken, Baby Bags und viele weitere Strickwaren mit den **Winterstiefeln an über 5'000 Roma Kinder und Familien** verschenkt werden. Nebst der warmen Kleidung und Füsse erhielten die Kinder warme Herzen mit dem Metro Weihnachtsprogramm und der frohen Botschaft. – Dass der Zugang zur Bildung für **tausende von Kindern dank der Ausstattung von Schulen und Schulmaterial** weiterhin sichergestellt werden konnte.

**Freiwilliges Engagement.** Im Jahr 2018 absolvierten 20 Praktikanten aus Deutschland und der Schweiz das viermonatige Internship in New York oder Manila. Sie wurden mit wichtigen Werkzeugen zum Erreichen der Generation von morgen ausgerüstet. Im Vorstand von Metro World Child Schweiz durften wir mit Simone Frei ein neues Schweizer Mitglied begrüssen, nebst Marcel und Stefanie Schwander und Tanja Fankhauser, welche per Ende Jahr austrat. Wir sind Tanja für das langjährige Engagement sehr verbunden und dankbar. Wir freuen uns umso mehr, dass wir auf sie und ihren Mann Tom Fankhauser weiter bei Metro Rumänien zählen dürfen. Wir wünschen ihr in all ihren zahlreichen Tätigkeiten Gottes reichen Segen.

**Dankbar** blicken wir auf das vergangene Jahr zurück – dankbar einem grossen Gott, unserem Versorger, der das alles möglich machte. Und wir sagen vielen Dank unseren grosszügigen Gebern und Partnern für das Vertrauen in unsere Arbeit, die Partnerschaft und für die Mithilfe, unser Engagement für jedes einzelne Kind weltweit zu verstärken.